

1949 tritt in München der Gründungskongress des deutschen Gewerkschaftsbundes zusammen. In den wirtschafts-politischen Grundsätzen wird gefordert, die Demokratie auch im Wirtschaftsleben zu verwirklichen. **Hans Böckler**, zum Vorsitzenden des deutschen Gewerkschaftsbundes gewählt, ruft aus:

*„Bürger, nicht Untertan wollen wir sein! Wollen mitraten, mittaten und mitverantworten in allen wichtigen Dingen des Lebens der Gemeinschaft. Vor allem in den Angelegenheiten der Wirtschaft unseres Volkes.“*

Der DGB-Kreisverband Gütersloh ruft alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, am

**Sonntag, 13. September 2015**

von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Demokratie lebt von der Teilnahme jedes einzelnen Bürgers. Das Mindeste, was man tun kann und tun muss, ist:

**Wählen gehen!**



V.i.S.d.P.: DGB Region Ostwestfalen-Lippe,  
Kreisverband Gütersloh, Marktstraße 8,  
33602 Bielefeld - Juli 2015



**...Bürgermeisterkandidaten  
stellen sich der Diskussion...**

Gewerkschaften  
zur  
**Bürgermeisterwahl**  
in Gütersloh

**Offene  
Diskussionsveranstaltung**

**Mittwoch, 19. August 2015 - 17:30 Uhr**

Vortragssaal der  
**Stadtwerke Gütersloh**  
Berliner Str. 260, 33330 Gütersloh

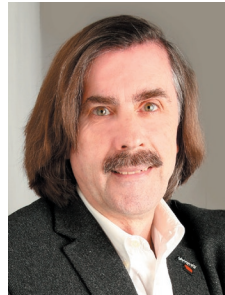


*Ich möchte Bürgermeisterin werden, weil ich die Zukunft der Stadt durch innovative Impulse gestalten und die Stadt gemeinsam mit den Bürgern auf diesem Weg in die Zukunft begleiten will.*

**Dr. Anke Knopp**

*Ich möchte Bürgermeister werden, weil ich für Bürgernähe und Transparenz in der Verwaltung stehe und zudem die Sprache der Bürger spreche. Ich komme nicht aus der Verwaltung und sehe die Strukturen und Abläufe aus einem anderen Blickfeld.*

**Norbert Morkes**



*Ich möchte Bürgermeister werden, weil ich Freude an der Arbeit für unser Gemeinwesen habe, gemeinsam mit unseren Bürgern die wichtigen anstehenden Themen bewegen und eine lebens- und lebenswerte Stadt gestalten möchte.*

**Henning Schulz**

*Ich möchte Bürgermeister werden, weil mir meine Heimatstadt sehr am Herzen liegt und ich mit allen Bürgerinnen und Bürgern gemeinsam die Zukunft unserer Stadt auf allen Ebenen innovativ und kreativ weiterentwickeln will.*

**Matthias Trepper**



## **Veranstaltung zur Bürgermeisterwahl am 13. September 2015**

Liebe Kollegin, lieber Kollege,  
der Deutsche Gewerkschaftsbund setzt sich gemeinsam mit seinen Mitgliedsgewerkschaften seit Jahren für gute Ausbildung, gute Arbeit und faire Entlohnung, sowie für Transparenz und qualifizierte Mitbestimmung ein. Aus Anlass der Bürgermeisterwahl wollen wir mit der Kandidatin und den Kandidaten über ihre Standpunkte zu unseren Themen diskutieren:

### **Gute Arbeit in Gütersloh**

Politik für neue Arbeitsplätze und faire Strukturen

### **Gutes Leben in Gütersloh**

Politik zur Sicherung der öffentlichen Daseinsvorsorge

### **Gute Zukunft in Gütersloh**

Politik für junge Menschen,  
gute Ausbildung und Bildung

Darüber hinaus gibt es weitere Themen, die uns kommunal beschäftigen und die Politik herausfordern, Entscheidungen zu treffen, die uns alle in besonderer Weise betreffen. Nutzt die Gelegenheit aus erster Hand zu erfahren, wo die Kandidatin und die Kandidaten ihre Schwerpunkte setzen. Wir freuen uns auf eine lebhaftige und spannende Diskussion.

**DGB-Kreisverband Gütersloh**

